Bekanntmachung,

die Einziehung der Viehseuchenkosten betreffend.

Die Besitzer von Pferden und Rindvieh werden hierdurch benachrichtigt, daß die auf Grund der Revartition des Herrn Landes-Directors der Provinz Sachsen festgestellten Seuchenkosten für das Jahr 1888 in nächster Zeit durch die Districts-Polizei-Sergeanten gegen unsere Quittung eingezogen werden.

Etwaige Rückstände müssen auf dem für die Beitreibung rückständiger Steuern vorgeschriebenen Wege zwangsweise eingezogen werden.

Halle a. S., den 17. September 1889. **Der Magistrat.**
gez. Schneider.

Bekanntmachung.

Bei dem **bevorstehenden Umzugstermine** werden die Bestimmungen über das **polizeiliche An- und Abmelden** der stattfindenden Wohnungs-Veränderungen hierdurch zur genauesten Befolgung in Erinnerung gebracht.

Halle a. S., den 17. September 1889. **Die Polizei-Verwaltung.**

Landwirthsch. Inventar-Auction zu Klitzschmar (Station) Halle-Delitzsch.

Freitag den 27. d. M. von Vorm. 8½ Uhr ab werden im Gute **Nr. 30** meistbietend gegen **gleich baare Bezahlung** verkauft:

4 Pferde, 12 Kühe (8 tragend), **2 Schweine, 4 Wagen** (ein 4"), **Kutsche, Pflüge, Gliederwalze, Eggen, Krimmer, Drillmaschine, 1 Mähemaschine (Teutonia),** wie neu, **Häcksel- u. Reinigungsmasch., Rübenmühle, Butterfaß, Milchgeschirre, Pferde- u. Kutschgeschirre, Jauchenfaß, Reitsattel, große Partie Mist** u. s. w., überhaupt alle zur Landwirthschaft gehörigen und zum Verkauf kommenden Gegenstände. Bedingungen vorher.

Privattransitläger für Zucker

empfehle in meinen großen Speicherräumen (über 100,000 Ctr.) an den Bahnen mit Schienenverbindung und an der Schiffsaale, eigne Ladestelle. Spedition, Verladung u. s. w. billigst. **August Mann, Halle a/S., Schiffsaale.**

Gerichtlicher Verkauf.

In dem Konkurs-Verfahren über das Vermögen des Fuhrwerksbesitzers **Aug. Klepzig** von hier sollen folgende zur Konkursmasse gehörigen Gegenstände:

drei Arbeitspferde schweren Schlages, ein Federrollwagen, ein Preschwagen, ein vierzölliger Kastenwagen (Göhle), ein einspänniger Leiterwagen, drei Lederne u. zwei wollene Decken, eine Plane und ein vollständiges Pferdegeschirr

Sonnabend den 21. d. Mts.

Nachmittags 3 Uhr

im Gasthof zum **„Mansfelder Hof"** hierselbst, **Mansfelderstr. 27,** öffentlich meistbietend versteigert werden.

Halle a/S., den 18. Septbr. 1889.

J. Ed. Peuschel,
Konkurs-Verwalter.

Auction.

Sonnabend den 21. September Nachm. 1 Uhr sollen **Mansfelderstraße 1** folgende zum Nachlaß des verstorb. Sattlermeisters **Gothsch** gehörige Gegenstände, als: diverses Handwerkszeug, Peitschen, Lederschürzen, Kummete, eine große Partie Leder und Arbeitsmaterial u. verschiedene Möbel öffentlich meistbietend versteigert werden.

Die Erben.

Inventar-Auction.

Freitag den 27. September früh 10 Uhr sollen auf dem **G. Bürger'schen Gute** zu **Corbetha** bei **Delitzsch a/B.,** Bahnstation Ammendorf, folgende Gegenstände gegen baare Zahlung verkauft werden:

3 Kühe, 1 hochtragend, 1 Bulle, 2 Schweine, 13 Hühner, 3 Mrg. Futterrüben, 2 Morgen Zuckerrüben, 1 Mrg. Kartoffeln, 1 Mrg. Wickfutter, Stroh, Futtervorräthe, verschiedene Hausgeräthe und andere Sachen.

Der Besitzer.

Versteigerung.

Dienstag, d. 24. Septbr., Vormittags 10 Uhr,

soll das Restgut Nr. 5 in **Wochers-witz** mit neuem, massiven, in Schiefer gedeckten Wohnhaus, Scheune und Stallung, nebst 3 Morgen Feld und sehr großem Garten (für jeden Professionisten passend), im Gasthofe daselbst meistbietend versteigert werden.

W. Berger.

Am 26. September Vorm. 10 Uhr wird an Gerichtsstelle in **Ilsfeld** das **Grundstück Nr. 70** nebst Zubehör verkauft und wird darauf hingewiesen, daß das Grundstück in der sehr verkehrreichen Hauptstraße liegt, und daß dasselbe ein altes holzberechtigtes Gerechtigkeitshaus mit schwunghaft betriebener Bäckerei ist.

Haus mit Laden, Nähe Markt, Preis 1200 Mk., sofort verkäuflich. Offerten u. **L. P. 6320** bei **J. Barck & Co.**

Beabsichtige mein **Haus** mit großem **photograph. Atelier** und **schönem Laden,** zu jedem Geschäft, auch für Professionisten, passend, mit 1000 Thlr. Anzahlung zu **verkaufen,** eventuell zu **verpachten.**

Herrmann Zahn, Querfurt.

Das Hausgrundstück

Leipzigerstraße 3

in der Nähe des Marktes, beste Geschäftslage, in welchem seit **länger als 30 Jahren** ein

Tuch- und Herrengarderoben-Geschäft

betrieben wurde, welches sich aber auch zu jedem andern Geschäft eignet, ist mit geringer Anzahlung durch den Unterzeichneten unter den in seinem Bureau einzusehenden Bedingungen zu **verk.**

Halle a/S., den 18. September 1889.

Der Justizrath **Herold,**
Alte Promenade 16b.

Eine gute Schlosserei

mit ausgedehnter Kundschaft in einem Orte von ca. 6000 Einwohnern ist Verhältnisse halber **sofort sehr preiswerth zu verkaufen eventuell zu verpachten. Gebäude nebst Garten befinden sich in sehr gutem baul. Zustande. Auch würden sämmtl. Werkzeuge sowie Maschinen im Ganzen sowie einzeln separat abgegeben. Off. unter 1994 T. Exped. d. Ztg. erb.**

Ein **Wohnhaus** mit Nebengebäuden und über 1 Acker großen Garten, sowie ca. 9 Acker Feld, für jedes Geschäft passend, ist in einem großen Orte in der Nähe von **Apolda** zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [425]

Eine **Ziegelei** in der Nähe von Apolda, mit sehr starkem Thon- und Lehmlager von ca. 14 Acker Flächengehalt, ist zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [422

Geschäfts-Verkauf.

Wegen eingetretenem Sterbefall beabsichtige ich mein am hiesigen Platze seit länger als 60 Jahre im flotten Gange und an der frequentesten Lage der Stadt bestehendes **Colonialwaaren-, Spirituosen- und Weine-Geschäft** preiswerth zu verkaufen. Gefl. Offerten beliebe man direct an mich zu richten.

Frau Wwe. Wilhelmine Bose
in Naumburg a/S.

Ein in **Mockrehna bei Torgau** gelegenes **Hausgrundstück** mit Garten, für Rentiers und auch zu jedem Geschäft passend, ist zu verkaufen. Offerten sub **A. Z.** postlag. **Kletzbach** erbeten.

Grabsteingeschäft

mit sämmtlichen Kreuzen, Kissen und Platten in Marmor und Sandstein, Arbeitsgeschirr, 2 Wagen, Böcke 2c. wegen Aufgabe zu verkaufen. Offerten sub **2101 F.** an die Exped. d. Ztg.

Ein **Haus** mit Garten auf d. Laude wird zu kaufen oder pachten **gesucht.** Näheres **Lessingstraße 5, H. II.**

Eine Schmiede

in kl. Städtchen, **die einzige** am Orte, gute Gebäude, billig zu verk. Anzahl 6000 ℳ. Offerten unter **Z. F. 341** an **„Invalidendank" Leipzig** erb.

Für Specnlanten.

Meinen zu Bauzwecken geeigneten Ackerplan bin ich Willens billig unter coulanten Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub F. 6265 an J. Barck & Co. hier erbeten.

Hotel-Verpachtung.

Ein in einem bedeutenden Fabrikort an der Bahn gelegenes neues **Hotel** soll auf mehrere Jahre unter günstigen Bedingungen verpachtet werden. Pachtliebhaber, die über ein Kapital von ca. 5000 ℳ zur Uebernahme des Inventars verfügen können, wollen ihre Off. u. **2087 Q.** bei der Exped. d. Ztg. einreichen.

Gutsverkauf.

Erbtheilungshalber verkaufen wir das im Orte **Wolfsbehringen,** ½ Stunde v. Amtsgericht **Friedrichswerth i. Th.,** Herzogthum **Gotha,** gelegene, Gut aus freier Hand, 252 Acker groß, incl. 18 Acker Wiese, gute Gebäude, Obst- und Gemüsegarten, vollständiges todtes und lebendes Inventarium. Nähere Auskunft darüber ertheilen die betheiligten Erben, der **Oekonom Bernhard Schleip** in **Wolfsbehringen** und der **Pferdehändler Carl Friedrich** in **Langensalza.**

Gasthof-Verkauf.

Ein in einem **großen Dorfe** des Kreises **Calbe a/S.** gelegener Gasthof mit großem **Tanzsaal, Billard,** verdeckt **Kegelbahn,** nebst **14 Mrg. gutem Acker, Vieruntzaß 200 T.** soll bei **günstiger** Angabl. Familienverhältnisse halber **verkauft** werden. Nähere Auskunft ertheilt

Calbe a/S., H. Schlegel.

Ein Haus mit Restauration und Viktualiengeschäft ist sofort zu verkaufen, event. zu **verpachten.** Offerten unter **F. 5101** sind in der Exped. d. Ztg. abzugeben.

Eine schwungh. **Fleischerei u. Wurstfabrik** mit sehr gut. Ladenwerk. u. gut. Kundsch. wird sofort od. bis 1. Novemb zu verpacht. gel., ev. spät. auch verkauft **Wittwe Rothe, Weinar,** Frauenthorstraße 19.

Eine Windmühle

(Bock-) mit 8 Mrg. Feld und 3 Mrg. Wiese ist veränderungshalber sofort preiswerth zu verkaufen. Näh. durch

Carl Rindfleisch,
Merseburg, Burgstraße 13.

Ich beabsichtige, mein **Haus** mit **Material- und Viktualiengeschäft,** ¾ Mrg. Feld, ¾ Garten, zu verkaufen oder zu verpachten.

Reinhold Krämer,
Klekewitz bei Raguhn.

Mit 6—8000 Mark

suche ich eine frequente

Restauration

sofort zu übernehmen. Offerten unter **H. B.** postlagernd **Halle a/S.**

Restaur. a. Bierpacht ges. Off. bef. sub E. f. 11736 **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Ein flott gehendes Restaurant

oder **Gasthof** oder mittl. **Hotel** wird von einem tüchtigen Wirth, der über 30,000 Mark baar zu verfügen hat, zu pachten resp. zu kaufen gesucht. Uebernahme kann jeder Zeit erfolgen. Off. u. **2095 Z.** an die Expedition dieser Zeitung. Unterhändler verbeten.

Gelegenheitskauf.

Ein **Viktualien- und Materialwaaren-Geschäft** krankheitshalber zu jedem Preise mit vollständiger Einrichtung und Waarenbeständen sofort zu verkaufen. Auskunft giebt die Expedition dieser Zeitung. [426

Für Unternehmer

habe ich ca. 10,000 □m Land mit Schienenverbind. in der Nähe d. Centralbahnh. zu parcelliren, für Spediteure, kleine Fabriken, Lagerhäuser 2c. 2c geeignet, im Ganzen à 50 ℳ, sonst an der Straße 70 ℳ p. □m abzugeben und erwarte Offerten unter **G. 5098** durch die Expedition dieser Zeitung.

Capitalien

jeder Größe, Bank- und Privatgelder auf Stadt- und Landgrundstücke zu **4—4½%** Zinsen sind sof. oder 1. Oct. auszuleihen durch

Carl Rindfleisch,
Merseburg, Burgstraße 13.

4000 Thaler

zur 2. Stelle per 1. Oktober oder später auf ein neues Grundstück Mitte der Stadt **gesucht.** Offerten u. **L. 5103** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Gesucht zum 1. Oktober
18,000 Mark
auf 1. sichere Hypothek. Off. sub **M. 5104** in der Exped. d. Ztg. erb.

5000 Mark

auf ganz sichere Stelle sofort gesucht. Offerten unter **S. 5110** an die Expedition dieser Zeitung zu richten.

30—32,000 Mark

als **1. alleinige** Hyp. auf ein hiesiges Geschäfts-Grundstück von pünktl. Zinszahler gesucht. Adr. unter **R. 5109** an die Expedition dieser Zeitung.

Zu einem sicheren Unternehmen ohne jegliche Concurrenz werden sofort

40,000 Mk. gesucht.

Das Geld wird rathenweise gebraucht. Näheres zu erfahren in der Expedition dieser Zeitung. [429

Auf Personalcredit sucht ein strebs., festangest Beamter ein Darlehn von **300 Mk.** g. monatl Rückz. u. Zinsen. Gefl. Off. u. **K. 5102** Exp. d. Ztg. erb.

Eine junge anständ., plötzlich ins Unglück gerathene Wittwe bittet um ein Darlehn von **50 Mark** gegen gute Sicherheit. Off. unter **T. 5111** an die Exp. d. Ztg.

Anleitung zur sicheren

Capital-Anlage

in Werthpapieren aller Art von R. Paul ist jedem unentbehrlich, der nicht weiss, wie man Gelder gut und sicher anlegen muss und in Geldsachen unerfahren ist. Enthält auch d. neue Actien-Gesetzgebung. Fco. gegen 1 M. 60 Pf. in Mrkn. (prd. M. 2,10) von Gustav Weigels Buchhandlung, Leipzig.

Dr. C. Scheibler's
Mundwasser

nach Vorschrift des Geh. Sanitätsraths **Prof. Dr. Burow,** verhütet das Stocken der Zähne, verhindert dauernd den Zahnschmerz, erhält das Zahnfleisch gesund und entfernt sofort jeden üblen Geruch aus dem Munde.

Preis: ½ Fl. ℳ 1.—, ½ Fl. ℳ 0,50.

Allein bereitet von

W. Neudorff & Co., Königsberg i/Pr.,
Anstalt künstl. Bade-Surrogate.
(Gegründet 1854.)

Zur Warnung vor Nachahmungen bemerken wir, dass jede Flasche von **Dr. C. Scheibler's Mundwasser** mit unserer Firma **W. Neudorff & Co.** und obiger Schutzmarke versehen ist. Dasselbe gilt von **Dr. C. Scheibler's Aachener Bädern.**

Niederlage in Halle bei Apotheker **A. Ludwig.**

Der bewährte und allein **echte**

Kahleis'sche Magenliqueur

ist aus den feinsten magenstärkenden Bestandtheilen bereitet und hat sich bei **gestörter Verdauung** und **chronischem Magen- u. Darm-Katarrh** als sehr heilsam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 ℳ und 2 ℳ bei den Herren

Julius Bethge, Leipzigerstraße,
J. H. Reussner, a. d. Moritzkirche 1 u
F. W. Rothnick, Bernburgerstraße.

Carl Koch's berühmter **Nährzwieback** bildet den Kindern gesundes Blut, starken Knochenbau und schützt vor den Kinderkrankheiten. Dieselben sind zu haben bei **Carl Koch,** Herrenstr. 1, und in den bekannten Verkaufsstellen.

Täglich frisch gebrannten

Kalk

hat abzugeben
Zuckerfabrik Trotha.

Cyprvitriol

zum Kälken von Saatweizen empfiehlt

C. Kaiser,
Drogenhandlung, Schmeerstr. 24.

Aetznatron

in stärkster stets frischer Waare empfiehlt zum **Seifekochen**
M. Waltsgott.

Die **electromotorischen**

Zahnhalsbänder

der **Gebr. Greninger** befördern Kindern das Zahnen außerordentlich. In **Halle** bei **M. Waltsgott.**

Lanolin-Schwefelmilchseife.

Nach den neuesten Forschungen ist diese Seife **überraschend** in ihrer Wirkung gegen alle **Hautunreinigkeiten,** als: **Mitesser, Blüthchen, Röthe des Gesichts, Hautschärfe** 2c. und giebt der Haut einen **zarten, blendendweißen Teint.** Vorräthig à Stück 50 ₰ bei Apotheker **Krützen & Niess.**

Hühneraugen-Mittel.

Seit Jahren bewährtes Spezialmittel zur gefahrlosen schmerzlosen Beseitigung von **Hühneraugen** u. jeder **Hornhaut. Flasche mit Pinsel 50 Pfg.**
Adler-Apotheke, Geiststraße 17.
H. Dunkel.

Gegen Hautkrankheiten.

Arnica-Präparat.

Durch mein Arnica-Präparat wird jede Hautkrankheit beseitigt und, wo noch Haarwurzeln vorhanden, neues Haar erzeugt. Erfolg wunderbar. ℳ 2,50.
Schwabe & Co., Gohlis-Leipzig.

Feueranzünder, durchaus gefahrlos, bequemes u. reinliches Feueranmachen, à Pack. 15 ₰, 10 Pack 1,25, empf. **J. R. Strässner,** Bernb.-Str. 13.

Frische Treibhaus-Ananas, reife Pfirsiche, ungar. Trauben, Vierländer Gänse u. Enten, Böhm. Fasanen, j. Feldhühner, täglich frische Frankfurter und Frankfurter Würstchen, ff. Rostbeef u. Kalbsbraten, geräucherte Gänsebrust, Kalbs- und Zungenroulade, gef. Schweins- und Kalbskopf, Mosaikwurst, Schinken in Brodteig, Ostfriesisches Nagelholz, Braunschweiger und Berliner Trüffel-, Sardellen- und feine Leberwurst, Neue Lüneb. Fürstennennaugen, ger. Rheinlachs, Elb-Aale, Kieler Bücklinge und Sprotten, Teltower Rübchen, Magdeburger Sauerkohl empfehlen

Gebr. Zorn.
Fernsprecher 367.

Bestellungen auf **Kochere Gänse** bis Sonnabend erbeten.

! Bücklinge!

Riesen-Bücklinge 2,25 Mk.
Mittel-Bücklinge 2,50 Mk.

empfiehlt in nur frischer Waare

Friedrich Hoefer,
Leipzigerstraße 37.

Rhein-Wein, eigen. Gewächs, rein, kräftig, weiß à Ltr. 55 u. 70 Pf., roth 90 Pf. u. 25 Ltr. an unter Nachnahme direct von **J. Wallauer, Weinbergsbesitzer, Kreuznach.**

ff. Weintrauben,

10 Pfund-Kiste 3 Mk., versendet gegen Nachnahme **Karl Schmidt,** Weinbergbesitzer, **Freyburg a/U.**

Reinste feine

Tafelbutter

liefert in Postsendungen regelmäßig und franco für 1,30 pr. Pfd., eine altrenommirte Meierei-verwaltung Norddeutschlands. Zahlung per Postanweisung monatlich oder Zug um Zug. Näheres unter **E. 853** durch **Otto Thiele,** Annoncen-Exped. **Berlin,** Feilnerstr. 4.

ff. Sauerkohl

bei **Fr. Kopf Nachfolger,**
K. Diedrich,
Kl. Klausstraße 14.

Seechechte, Pfd. 25 Pfg.

extra fr. Fische, bei
Herm. Lincke, Alter Markt 31.

! Hochfeine Stoppel-Butter!

versendet täglich frisch netto 8 Pfd. jetzt ℳ 9,20 franco gegen Nachnahme
Hermann Goetzke,
Kaukehmellen bei Kaukehmen
(Tilsiter Niederung).

Käse!

Anerkannt beste Waare.

ca. 8½ Pfd.	fett Limb. Alpenw.	ℳ 6,25,
nto. 8½ „	Ia Schweizerkäse,	„ 6,50,
8½ „	fttm. do.	„ 7,—

versend. frco. Nachn. stets frisch **Eug. Schmidt, Langenau** OA. Ulm a/D.

Echt Grätzer Bier

(von **Th. Grünberg, Grätz,** Prov. Posen) empfiehlt **vorz.** flaschenreif **billigst** Bierhandlg. **Otto Zimmermann,** Grünstraße 5.

Gehacktes Brennholz

in Fuhren frei Haus.
H. Werther, Wöltlscherweg 4.

Cyprvitriol zum Weizenkälken empf.
J. R. Strässner, Bernburgerstr. 13.

Roth-, Weiß- u. Portweinflaschen kauft **J. R. Strässner,** Bernb.-Str. 13

Den **Molkerei- u. Gutsbesitzern, Herren Fuhrherren u. sonst. Consumenten** empfiehlt billigst und bestens 1889er loses, süßes und blumenreiches

Wiesenheu

E. Bernick, Magdeburg, Henry.-Gesch.

Prima Wiesenheu

und **langes Roggenstroh** liefere in Wagenladungen nach jeder Bahnstation billigst.
A. Koch jr.,
Barleben bei Magdeburg.

Gute schwarze Erde kann auf der Ziegelwiese abgeladen werden. Vorher zu melden bei **H. Köcker.**

Pferd zum Schlachten verkauft
O. Roler, Teutschenthal.

Mehrere überzählige Pferde zu verkaufen. **H. Köcker,** Burgstr. 29.

Eine fette Kuh zu verkaufen **Eismannsdorf Nr. 5.**

2 gute Zughunde verk. Wuchererstraße 17.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18890921033/fragment/page=0001

Blooker's holländ. Cacao ist unbedingt der feinste.

Beweis: Man lasse das ungesüßte Getränk ganz abkühlen und schmecke. Nur **Blooker's Cacao** hat dann noch den **natürlichen Cacaogeschmack** bewahrt, der bei den anderen bekanntesten Marken durch mangelhafte Fabrikation verdorben und durch künstliches Aroma wieder herzustellen versucht wird. Dieses künstliche Aroma verdunstet aber beim Aufbrühen. Kostet pro Tasse 4 Pfennig. **Fabrikanten J. & C. Blooker, Amsterdam.**

Eine eigenartige Lotterie

ist es, welche die Münchener Künstlergenossenschaft gelegentlich der von ihr veranstalteten „Jahresausstellung für Kunstwerke aller Nationen", die gegenwärtig im Kgl. Glaspalast zu München stattfindet, ins Leben gerufen hat.

Die leitende Idee, welche für die Ausstellung maßgebend war, die Kunst immer mehr zum Gemeingut des Volkes zu machen, ist auch der Tendenz des Lotterie-Unternehmens. Aus diesem Grunde ist auch der Preis für **jedes Loos nur 1 Mark**, während bisher der übliche Preis für Kunstausstellungsloose fast immer das Doppelte betrug.

Nichtsdestoweniger sind die **Gewinnchancen die denkbar günstigsten**, denn wie aus dem Gewinnplan hervorgeht, kommen am 31. Oktober d. J. zur Verloosung:

1485 Gewinne im Werthe von 46,000 Mark,

darunter Gewinne von **5000 M., 3000 M., 2000 M., 1000 M.** ꝛc.

Außerdem erhält aber gleich beim Loskauf Jeder, der 3 Loose bezahlt, 1 Kabinetphotographie i. W. von 1 Mark als

Prämie gratis.

Loose à 1 Mark sind zu beziehen von unterzeichnetem Büreau gegen Einsendung des Betrages per Postanweisung oder in Briefmarken; für Porto und franco Zusendung der Gewinnliste sofort nach erfolgter Ziehung sind 30 Pfg., wenn eingeschriebene Zusendung gewünscht wird, 50 Pfg. beizufügen.

Auf je 3 Loose erfolgt gleichzeitige Lieferung je einer Prämie, also auf 6 Loose 2 Prämien ꝛc. **Für 20 Mark 21 Loose und 6 Prämien.**

Adresse für Bestellungen:

Lotterie der Jahres-Ausstellung in München, Königl. Glaspalast.

Schneidemühler Pferde- etc. Lotterie

mit **627 Gewinnen: Hauptgewinn eine elegante Equipage mit 4 hochedlen Pferden.** Ziehung am 24. September cr.

Loose à Stück 1 Mark empfehlen und geben Wiederverkäufern höchsten Rabatt

J. Barck & Co., Halle a. S., Gr. Steinstraße 14.

Auswärtige wollen für Porto und Liste 20 ₰ beifügen.

XVI. Quedlinburger Pferde-Verloosung

mit **1000 Gewinnen.** Ziehung 10. Oktober cr. **Hauptgewinn: 1 eleg. Equipage mit 2 hochedl. Pferden u. compl. Geschirr, Werth 6000 Mk.**

Loose à 3 Mk. empfehlen und gewähren **Wiederverkäufern** den üblichen Rabatt

J. Barck & Co., Gr. Steinstraße 14.

Auswärtige belieben 20 ₰ für Frankatur und Liste beizufügen.

Zuntz' Gebrannter Java-Kaffee

à ℳ 1.70, 1.85, 1.95 per Pfund, unübertroffen in Aroma, Reinheit und Kraft. In **Halle** bei **Fr. David Söhne, G. Gröhe, A. Steinbach** (Adler-Drogerie), **Jul. Otto Kopf.**

A. Zuntz sel. Wwe., Königl. Hofl. Bonn und Berlin.

Um meine Ba.-Marke **Berggeist**

„Rheinwein-Mousseux"

mehr einzuführen und Jedem, der ein Fest feiert, den Ankauf dieses vorzüglichen Ba. effectvollen Champagners zu ermöglichen, versende ich davon franco durch ganz Deutschland gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme 12 Flaschen zu 21 ℳ 60 ₰ incl. Kiste und Packung, in Halle frei ins Haus geliefert. Fernsprecher: 225.

G. Sponner, Weinhandlung, Halle a. S.

Fabrik: **J. Paul Liebe-Dresden.**

Liebe's echtes Malzextrakt unter Luftleere hergestellt, als:

a. concentriertes, b. Pulver: von hohem Nährwert u. leicht verdaulich, besonders für Genesende, Wöchnerinnen u. Kinder geeignete Diäten.

c. **Bonbons:** (20, 25 u. 40 Pf.) solides, zuverlässiges **Hustenmittel.**

Chinin-Malzextrakt, kräftigt im **Alter,** in der **Genesung,** bei **Nervenleiden** und **Schwäche.**

Eisen-Malzextract, bei **Blutarmut,** metallfreiem Geschmackes, daher von bleichsüchtigen Mädchen und Kindern bevorzugt.

Kalk-Malzextrakt, bei **Skrofeln, engl. Krankheit** und zur **Förderung** der **Knochenbildung** zweckmäßig.

Leberthran-Malzextrakt, Ersatz für **reinen** Leberthran, wirkamer, beim Gebrauch weniger unangenehm.

Pepsin-Malzextrakt, reizloses **Verdauungsmittel.**

In **allen Apotheken** zu haben, aber **„Liebe's"** verlangen.

Original-Raubthierfallen

für sämmtliches Raubwild die anerkannt besten, empfiehlt die **älteste deutsche Raubthierfallenfabrik** von

W. Williger vorm. R. Weber, Haynau i. Schl.

Illustrirter Preiscourant franco und gratis. — Prämiirt in fast allen Ausstellungen Europas.

Staffords amerik. Welt-Tinten

Beste Tinten der Welt! Kein Satz! sehr dünnflüssig! (Schreib und Copir) vorzügliche Copien! Probeflaschen verabfolge gegen Anweisung gratis!

Neu! Stafford's Gummiflasche! Praktisch! trägt den flüssigen Leim ohne Pinsel sauber auf. Preis 75 Pfg.

Alleinverkauf für Halle und den Saalkreis:

Aug. Weddy, Papierhandlung, Leipzigerstrasse 85.

Borax-Seife.

Die Hallische Zeitung schreibt in Nr. 266:

Borax-Seife ist die Bezeichnung für die Seife, die die Firma **Gebr. Keller, Gr. Ulrichstraße 10 hier,** seit Kurzem in den Handel bringt, da in neuester Zeit von Fachleuten der Borax anstatt der Soda zum Reinigen und Bleichen der Wäsche empfohlen wird. Die Berechtigung hierzu liegt darin, daß die Soda immer scharf und nicht so reinlich und sauber ist, wie der Borax, den man wegen seines Bleichvermögens beim Rohstärken und Plätten mit Vortheile benutzt. Oben genannte Firma fabricirt auch die **parfümirte weiße Schmierseife,** die man zum Einweichen, zur Vorwäsche und besonders bei Waschmaschinen anwendet, während dann die **Borax-Seife** zur Nachwäsche angewandt wird, wobei sich dieselbe als äußerst sparsam im Verbrauche zeigt. Diverse Fachzeitschriften haben sich so rühmlich über diese Fabrikate geäußert und jede Hausfrau empfiehlt sie ihren Freundinnen, sodaß die Verbreitung schon eine allgemeine ist und bin ich durch eigene Ueberzeugung in der Lage, die Seifen allgemein empfehlen zu können.

Eine Hausfrau.

Die **vorzügliche Qualität** unserer Seifen wird am besten dadurch **bewiesen,** daß tagtäglich aus allen Gegenden Deutschlands Bestellungen wie folgende einlaufen:

Senden Sie mir sofort p. Post **9 Pfd. Borax-Seife** und p. Bahn ¼ **Ctr. parfümirte weiße Schmierseife.**

Fr. Counsl **Schliesinger, Gleiwitz.**

Bitte umgehend p. Nachnahme ⅛ **Ctr. weiße Schmierseife.**

Louis Buch, Alsleben.

Sie wollen mir sofort senden ¼ **Ctr. weiße Schmierseife.**

Fr. Postverwalter **Göhring, Remda i/Th.**

Senden Sie mir wiederum ⅛ **Ctr. weiße Schmierseife.**

Obersteiger **Dantz, Teutschenthal.**

In Folge Ihrer Annonce bitte um Uebersendung von **9 Pfund Borax-Seife** und ¼ **Ctr. weiße parfümirte Schmierseife.**

O. Vittali, Offenburg.

Ich ersuche ergebenst um Uebersendung eines Postpacketes **Borax-Seife** und **50 Pfd. weiße Schmierseife.** Sendung wird wohl als Frachtgut gehen müssen ꝛc.

Böhm, Kgl. Kreis-Bauinspector, **Mülhausen (Elsaß).**

Weisse Schmierseife.

Verkauf nur allein bei

Gebr. Keller, Gr. Ulrichstr. 10.

Husten,

Keuchhusten, Brust-, Hals- und Lungenleiden, Heiserkeit, Verschleimung, chronische Katarrhe ꝛc. heilt man in kurzer Zeit durch

Böttger's Husten-Tropfen.

Nur echt à Fl. 50 ₰ in den Apotheken.

Großes wohlschmeckendes Roggenbrod empfiehlt **Carl Koch,** Herrenstr. 1.

Vorzügl. schmeckende geriebene **Napfkuchen** mit Vanilleguß, sowie altdeutschen **Aschkuchen** empfiehlt täglich frisch **Carl Koch, Herrenstraße 1.**

Carl Koch's Deutscher Kaiser-Zwieback

übertrifft an **Wohlgeschmack** alle Gebäcke. Dieselben empfiehlt täglich frisch

Carl Koch,

Herrenstraße 1.

Berliner Mettwurst

à Pfund 70 ₰,

Pökelknochen

von jungen zarten Schweinen empfiehlt

W. Nietsch, Hoflieferant, Leipz.-Str. 75.

Frische **Hammelkeulen** und frische **Hammelrücken** (wie Rehziemer gehackt) 9½ Pfd. franco Nachn. ℳ 4.75—5.50.

W. Foelders in **Emden.**

Unterzeichneter kann **größere** und **kleine** Posten

Mohrrüben

abgeben. Darauf Reflectirende bitte ich, sich recht bald an mich zu wenden.

W. Wildgrube, Gräfenhainichen.

Gänsepulver à Abreiben der Gänse empfiehlt **J. R. Strässner,** Bernburgerstr. 13.

Prima Astrach. Caviar, Feinsten ger. Rheinlachs, Mecklenburger Spickaal, Neue Teltower Rübchen, Lüneb. Riesen-Neunaugen, Frische Weintrauben, Hamb. Schwarzbrod, Weizenschrotbrod, Rügenwalder Gänsebrüste, Aal in Gelée empfing

Wilh. Schubert,

Gr. Stein- und Gr. Ulrichstr.-Ecke

Neuen Sauerkohl

empfiehlt **R. Hahndorf.**

89er Neue Salzheringe

veri. in zarter fetter Waare, wie ihn der Süddeutsche selten bekommt, das ca. 10 Pfd.-Faß mit Inhalt ca. 40 Stück **franco** Nachnahme für Mk. 3,00.

L. Brotzen, Greifswald a. d. Ostsee.

Von jetzt ab findet **Versandt bester Tafeltrauben** aus dem **Thraenhart'schen** Weinberg bei **Schuldforta** statt. Postkiste von 9—10 Pfd. 4 Mk. einschließlich Porto und Verpackung.

Bestellungen zu richten an Winzer **Hammer, Saalhäuser bei Köfen** oder an **A. Thraenhart, Naumburg a/S.,** Marienpromenade 3.

Gutsbutter ℳ 8,80, Süßrahmbutter ℳ 10, Centrifugend. ℳ 10½, Postpacket ca. **5 Kilo** frco. Nachn. **Johs. Meek sen.,** Langenau, Wtbg.

Preißelsbeeren, Pfeffergurken, Senfgurken

vorzüglicher Qualität offerirt jedes Quantum billigst

Gustav Friedrich, Bärgasse.

Bibliotheken,

wissenschaftlichen Inhalts, sowie einzelne werthvolle Werke kauft fortwährend zu angemessenen Preisen

Ch. Graeger,

Antiquariats-Buchandlung in **Halle a/S.**

Interessante Photographien! Ausführlichen deutschen Specialcatalog gratis und franko durch **A. Bode,** Paris, rue Gutenberg.

Wegen Mangel an Raum

ist billig zu verkaufen:

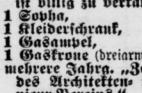
1 Sopha,
1 Kleiderschrank,
1 Gasampel,
1 Gaskrone (dreiarmig),
mehrere Jahrg. „Zeitschriften des Architekten- und Ingenieur-Vereins."

Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Weißen Kachelofen sucht zu kaufen **Schwetschkestraße 2, I.**

Preschwagen

ohne Federn, sowie **2 Ponny** stehen zum Verkauf **Magdeburgerstraße 41.**



Wer sich e. solch. Wiertz'schen heizb. Badeteller kauft, kann sich m. 5 Kilo Wasser u. 1 Ko. Kohl, täglich warm baden. Jeder der dies lieft bert. p. Post z. ausführl. Preisc. gratis.

C. Wiertz, Berlin W. Maurerstr. 11.

Frankozusendung — Theilzahlung.

Altes Eisen aller Art in 200 Ctr.-Ladungen kauft zu hohen Preisen das Eisenhüttenwerk Thale (Actien-Gesellschaft).

Eine **eiserne Pumpe** in noch gutem Zustande wird zu kaufen gesucht.

Offerten in der Exped. dieser Zeitung unter **F. 5097** abzugeben.

Kl. Küchenschrank zu verk. Gr. Wallstr. 4a.

Eine vollständ. Wirthschaft zu verkaufen, passend für junge Leute, die sich verheirathen wollen.

Krausenstraße 12, I. b. **Herrmann.**

Hotel-Omnibus oder Sommer-Omnibus

mit Verdeck, neu oder gebr., zu kaufen ges. Offerten u. Adr. **Wagen** an die **Kreisblatt-Expedition** zu **Naumburg a/S.**

Einen zweispännigen, completten

Leiterwagen zu **kaufen gesucht.** Offert. unter **2098 C.** an die Expedition d. Zeitung erbeten.

Eleg. Glas- und Lederlandauer, Halbchaisen, Jagd-, Naturhola- und Ponnywagen, 1- und 2sp. Geschirre billigst.

Pommer, Leipzig, Nordstraße 17.

Betten vermiethet

Wwe. **Dorenberg,** Albrechtstraße 29, I.

Divan verkauft (nur 18 Thaler)

Gr. Brauhausgasse 29, p. l.

5—6000 grüne Bierflaschen

mit Patentverschluß und flachen Boden, Primaqualität, sind zu verkaufen.

Offerten beliebe man unter **Q. 5108** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Zu verk. 1 Schreibsekretär, 2 Vertikows, Tische, 1 Federbett, 1 Heizofen, Bücherrück, Messerputzmaschine, Reisedecke, 1 Kinderwagen Henriettenstr. 5, p.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Postverwalter Richard Geiser u. Helene Böhme (Altchemnitz u. Wittgensdorf); Professor Alfred Blume u. Agnes Wiesicke (London u. Brandenburg); Apotheker Karl Kaehne u. Katharine Selle (Großenhein u. Potsdam); Prem.-Lieut. Miethsitschel v. Wischkau (Breslau).

Vermählt: Rechtsanwalt Woldemar Hartwich u. Selma Levy (Berlin); Hauptmann Franz v. Donop u. Elsriede v. Jena (Berlin); Reg. Carl Hanß u. Bertha Busse (Berlin).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Pfarrer F. Böger (Tautenburg); Hrn. Oberlehrer Deichert (Nordhausen); Hrn. Apotheker Schmidt (Leipzig); Hrn. Landrath v. Puttkamer (Ohlau); Hrn. Reg.-Rath Delius (Kassel). — Eine Tochter: Hrn. Hans W. Schmidt (Weimar); Hrn. Albert Hemmann (Nordhausen); Hrn. Eugen Bieler (Mailand); Hrn. Gymnasiallehrer Sander (Anklam).

Gestorben: Kaufm. Jacob Popper (Gotha); Kontorist Adolf Baudmann (Magdeburg); Zahnarzt Heinrich Wiede (Berlin); Instrumentenmacher Fr. Heinr. Uchtorff (Leipzig); Oberpfarrer Dr. phil. Hermann Korn (Tauche); Hotelbesitzer August Mertens (Berlin); Kammerherr Graf Adolf v. Taube (Dorf Kreutz); Superint. a. D. Fischer (Posen); Regierungsreferendar Rueccus (Ballenstedt); Frau Geh. Reg.-Rath Marian v. Rottenburg geb. Gutton (Bellair, England); Frau Rittmeister Helene Rocholl geb. Lehzen (Falkenstein am Taunus); Hrn. Major Hartig T. Marie (Magdeburg).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.